Az.: 023.410.000 (Ji/St)

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 25.07.2007

R. Pr. Nr. 98

Neubildung des Kulturausschusses

Beschluss (einstimmig, Abwesenheit Stadträtin Saebel und Stadtrat Siess)

Der Kulturausschuss wird wie folgt neu besetzt:

1. Mitglieder/Stellvertreter/innen des Gemeinderats

a) Mitglieder

CDU:	**Lutz Foss**
CDU:	**Steffen Neumeister**
CDU:	**Bernd Heiser**
FE/Bündnis 90/Die Grünen:	**Dr. Birgit Eyselen**
FE/Bündnis 90/Die Grünen:	**Hermann Siess**
SPD:	**Vera Seifried-Biedermann**
SPD:	**Wolfgang Lorch**

b) Stellvertreter/innen

CDU:	**Axel Fey, Dr. Cornelia Langguth, Werner Reich**
FE/Bündnis 90/Die Grünen:	**Herbert Rebmann, Heinz-Jürgen Deckers**
SPD:	**Dr. René Asché, Dörte Riedel, Engelbert Heck, Rolf Deckenbach**

2. Sachkundige ehrenamtlich tätige Mitglieder/Stellvertreter/innen

- **Michael Kirf, Hinter der Gärten 38** **Vertretung: Udo Dingeldein, Durlacher Str. 80**	**Musikvereine**
- **Harald Kreutz, Weberstr. 47** **Vertretung: Alfred Rupp, Epernayer Str. 25**	**Gesangvereine**
- **Werner Mayer, Buhlstr. 5** **Vertretung: Dietrich Sanft, Kiefernweg 10**	**Jazzclub**
- **Prof. Pokorny, Schöllbronner Str. 86** **Vertretung: Holger Walter, Vogesenstr. 12**	**Kunstvereine**
- **Berthold Steiner, Schröderstr. 12** **Vertretung: Meta Kiefer, Friedrich-Silcher-Str. 9**	**Amateurtheater**
- **Walter Neumeister, J.-G.-Breuer-Str. 10** **Vertretung: Markus Utry, Zehntwiesenstr. 29 E**	**Fastnachtsvereine**

3. Beratendes Mitglied (ohne Stimmrecht)
Leiter des Kultur- und Sportamtes

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

Aufgrund des Ausscheidens von Bernd Hinse aus dem Gemeinderat, hat der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. April 2007, R. Pr. Nr. 37, verschiedene Gremien der Stadt Ettlingen neu gebildet. So muss auch der Kulturausschuss neu gebildet werden. Die SPD-Fraktion schlägt Stadträtin Seifried-Biedermann vor.

Es wird vorgeschlagen, die Neubildung der Gremien im Wege der Einigung nach § 40 GemO vorzunehmen. Dies bedeutet, dass alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderats der vorgeschlagenen Zusammensetzung zustimmen müssen. Kommt eine Einigung nicht zustande, werden die Mitglieder von den Gemeinderäten (die Oberbürgermeisterin hat kein Stimmrecht) aufgrund von Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl unter Bindung an die Wahlvorschläge gewählt (§ 40 Abs. 2 GemO).

Die in den Kulturausschuss berufenen sachkundigen Mitglieder werden von der Neubildung nicht tangiert.

- - -

Ohne weitere Aussprache wird der Kulturausschuss einstimmig neu besetzt.

- - -